



D250264

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die ordentliche Sitzung des GEMEINDERATES

am	Mittwoch, 24. September 2025
im	Gemeindeamt Zeillern
Beginn	19:30 Uhr
Ende	20:35 Uhr
Einladung wurde (per Email) versandt am	18.09.2025

anwesend waren:

1.	Bgm. Friedrich PALLINGER	2.	VBgm. Wolfgang ZEINER
3.	GV Günther OBERAIGNER	4.	GV Anna WASER
5.	GV Erwin GUGLER	6.	GV Mag. Johannes SPREITZ
7.	GV Martin FREUDENSCHUß		
8.	GR Stefan MAYRHOFFER	9.	GR Stefan SCHADAUER
10.	GR Mag. Sabine HOLLER	11.	GR DI Günther LEHNER
12.	GR Wolfgang BRUCKBÄCK	13.	GR Thomas KINAST
14.	GR Andreas REDL	15.	GR Jürgen LEICHTFRIED
16.	GR Walter REISINGER	17.	GR Johanna FREUDENSCHUß
18.	GR Mag. Philipp BAUMGARTNER	19.	

anwesend waren außerdem:

1. Schriftführer Ing. Manfred RAFETSEDER	2.
--	----

entschuldigt abwesend waren:

1. GR Melanie LUMPLECKER	2.
--------------------------	----

nicht entschuldigt abwesend waren:

1.	2.
----	----

Vorsitzender: Bürgermeister Friedrich PALLINGER

Die Sitzung war öffentlich – ausgenommen TOP 12 & 13

Die Sitzung war beschlussfähig.

Tagesordnung:

TOP	1	Genehmigung bzw. Abänderung der Verhandlungsschrift der letzten Sitzung
TOP	2	Bericht des Prüfungsausschusses
TOP	3	Ratentilgung Vorfinanzierungsdarlehen für Musisches Bildungszentrum
TOP	4	Darlehensvertrag Nahversorger vorzeitige Rückzahlung
TOP	5	Neue Hardware und Software am Gemeindeamt
TOP	6	Winterdienst
TOP	7	Sanierung von 2 Klassenräume, VS Zeillern
TOP	8	Übernahme in das Öffentliche Gut, Nebenanlagen Haltestellen Reitzberg
TOP	9	Tennisplatz, Umfeldmaßnahmen
TOP	10	Touristisches Leitsystem Moststraße
TOP	11	Auszeichnungen und Ehrungen
TOP	12	Subventionsansuchen
TOP	13	Generalsanierung Schloss Zeillern

Bgm. Pallinger teilt mit, dass die Tagesordnungspunkte 12 & 13 im nicht öffentlichen Teil der Sitzung behandelt werden.

TOP 1: Genehmigung bzw. Abänderung der Verhandlungsschrift der letzten Sitzung

Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen das letzte Sitzungsprotokoll keine schriftlichen Einwände erhoben wurden. Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

TOP 02: Bericht des Prüfungsausschusses

Der Prüfungsausschuss hat am 09.09.2025 eine unangesagte Prüfung der Gemeindegebarung abgehalten.

Der Bericht darüber wurde dem Gemeinderat in der Sitzung vom 24.09.2025 vom Vorsitzenden des Prüfungsausschusses zur Kenntnis gebracht.

TOP 03: Ratentilgung Vorfinanzierungsdarlehen für Musisches Bildungszentrum

TOP 03A: Vorzeitige Ratentilgung Vorfinanzierungsdarlehen für Musisches Bildungszentrum

Da seitens der EcoPlus bereits alle zugesagten Investitionszuschüsse für das Bauvorhaben Schloss Zeillern ausbezahlt wurden, ist beabsichtigt den Tilgungsplan für das Vorfinanzierungsdarlehen zwecks Reduktion der Zinsen abzuändern.

Nach Rücksprache mit der Raiffeisenlandesbank wird in diesem Fall auf Geschäftsfallstörungskosten verzichtet und es ist eine Änderung der Raten ohne Pönale möglich. Das offene Restkapital beträgt € 1.200.000,-.

Eine vorzeitige Tilgung ist nicht im Budgetvoranschlag enthalten und muss daher als sogenannte überplanmäßige Ausgabe vom Gemeinderat beschlossen werden.

Es ist beabsichtigt per 30. September 2025 eine Sondertilgung in der Höhe von € 150.000 vorzunehmen.

Diese Summe ergibt sich, da für eine Darlehenshöhe von € 1.050.000 ein Zinsenzuschuss von 3 % für dieses Darlehen mit einer Laufzeit von 3 Jahren besteht (Siehe Beilage-Landesfinanzsonderaktion Arbeitsplatzmotor), welcher sich anhand der vertraglich angeführten Ratentilgungen errechnet. Es verbleibt somit für den regulären Tilgungstermin am Jahresende 2025 eine reduzierte Tilgungsrate von € 350.000 anstatt der ursprünglichen Rate von € 500.000. Die vorzeitige Tilgung von 3 Monaten ergibt eine Zinsersparnis von rund € 1.200,-

Antrag des Gemeindevorstandes durch den Bürgermeister:

„Der Gemeinderat möge einer **vorzeitigen Tilgung** am 30.09.2025 in der Höhe von € 150.000,- zustimmen.“

Beschluss: Der Antrag wird **angenommen**.

Abstimmungsergebnis: 18:0 - einstimmig

TOP 03B: Umwandlung Vorfinanzierungsdarlehen für Schloss Zeillern in eine „Finanzsonderaktion allgemein“ auf 10 Jahre und Anpassung des Fixzinssatzes

Laut Auskunft der Finanzabteilung des Landes NÖ wäre es möglich vom bestehenden Darlehen (Fixzinssatz 3,44%) im Anschluss an die Vorfinanzierung einen max. Restbetrag von € 500.000,- in eine Finanzsonderaktion allgemein mit einer Laufzeit von 10 Jahren umzuwandeln.

(Derzeit würde der Zuschuss des Landes 2% betragen)

Es wurden daher Gespräche mit dem Darlehensgeber der Raiffeisenlandesbank aufgenommen.

Da es sich nicht um ein neues Rechtsgeschäft handelt, sondern lediglich um eine Laufzeitverlängerung, besteht dafür keine Bewilligungspflicht.

Der Fixzinssatz für die Laufzeitverlängerung wurde lt. Raiffeisenlandesbank mit Stichtag 23.09.2025 in Höhe von **3,24%** bekannt gegeben.

Der Vertrag zur Abänderung des Rechtsgeschäftes soll in der Gemeinderatssitzung von 12.12.2025 beschlossen werden.

Der Tilgungsplan ändert sich wie folgt:

Tilgung am:	Betrag:	Rest:
31.12.2024	€ 300.000,--	€ 1.200.000,-
30.09.2025	€ 150.000,--	€ 1.050.000,- Sondertilgung (ohne Pönale)
31.12.2025	€ 350.000,--	€ 700.000,-
31.12.2026	€ 200.000,--	€ 500.000,- Laufzeitverlängerung um 10 Jahre

Im Gegenzug zur Darlehensverlängerung ist im Jahr 2026 geplant beim langfristigen Darlehen (Zinssatz 3,67 %) in Höhe von 2.500.000,00 für das Schlosshotel Zeillern eine vorzeitige spesenfreie Sondertilgung je nach Vorhandensein der Mittel durchzuführen.

Antrag des Gemeindevorstandes durch den Bürgermeister:

„Der Gemeinderat möge der Laufzeitverlängerung um 10 Jahre mit einem Fixzinssatz um 3,24% zustimmen.“

Beschluss: Der Antrag wird **angenommen**.

Abstimmungsergebnis: 18:0 - einstimmig

TOP 04: Darlehensvertrag Nahversorger vorzeitige Rückzahlung

Aufgrund einer Änderung der Vereinbarung mit dem Betreiber des Kaufhauses und den Hausbesitzern gibt es die Überlegung das bestehende Fixzinsdarlehen für das Kaufhaus vorzeitig zurückzuzahlen.

Mit Jahresende 2025 beträgt der Endstand €25.500,-- welcher vorzeitig im Dezember getilgt werden könnte

Nach Rücksprache mit der Raiffeisenbank Amstetten werden bei einer vorzeitigen Rückzahlung keine gesonderten Spesen anfallen.

Von der Besitzerfamilie Lehner wurde bereits die gesamte Summe von €70.000,- lt. Vereinbarung vom 3.7.2025 bezahlt, sodass die Bedeckung des offenen Restbetrages von €25.500,- für das Darlehen gewährleistet ist.

Antrag des Gemeindevorstandes durch den Bürgermeister:

„Der Gemeinderat möge einer **vorzeitigen Tilgung** am 31.12.2025 in der Höhe von € 25.500,- zustimmen.“

Beschluss: Der Antrag wird **angenommen**.

Abstimmungsergebnis: 18:0 - einstimmig

TOP 05: Neue Hardware und Software am Gemeindeamt

Der Support für Windows 10 endet am 14. Oktober 2025, welches noch auf 3 Rechnern das aktive Betriebssystem ist. Ab diesem Datum wird Microsoft keine Sicherheitsupdates mehr für Windows 10 bereitstellen. Es wird dringend empfohlen, auf Windows 11 umzusteigen.

Bei den 3 Arbeitsplätzen ist die Hardware nicht mehr zum Umstieg auf Windows 11 geeignet und muss daher getauscht werden.

Zudem wurde angekündigt, dass der Support von Microsoft Publisher mit 13. Oktober 2026 auslaufen wird und somit um ein alternatives Programm für die Erstellung der Gemeindezeitung gesucht werden muss. Als Alternative möchte man hierfür Adobe InDesign verwenden.

Seitens der Gemeindeverwaltung wurden Angebote bei der Firma SCL Schmid sowie Vergleichspreise vom Internet einer aktuellen Hardware eingeholt.

Die detaillierten Angebote wurden in den Sitzungsunterlagen zur Kenntnisnahme abgelegt.

Anforderung	Stück	SCL Schmid inkl. 20% MWST	MediaMarkt inkl. 20% MWST	e.tec inkl. 20% MWST
Notebook inkl. Docking Station als Office Arbeitsplatz & 5 Jahre Garantieerweiterung	1	€ 1.204,32	€ 1.265,70	€ 1.262,80
Desktop PC als Office Arbeitsplatz & 5 Jahre Garantieerweiterung	1	€ 876,36	€ 959,98	€ 941,90
Business Workstation auf Adobe InDesign abgestimmt & 5 Jahre Garantieerweiterung	1	€ 1.515,96	€ 1.453,03	€ 1.526,95
(inkl. 20% MWST) Gesamt:		€ 3.596,64	€ 3.678,71	€ 3.731,65

Eine **Adobe InDesign** Jahreslizenz für 1 Benutzer wird **€ 479,88 inkl. Mwst** zur Folge haben. Für die **Grundinstallation** sowie Einbindung vor Ort wurde seitens der Fa. SCL Schmid ca. 10h Arbeitszeit zu den Gesamtkosten von **€ 1.438,80 inkl. Mwst** angeboten.

Antrag des Gemeindevorstandes durch den Bürgermeister:

„Der Gemeinderat möge einer neuen Hard- & Software für 3 Arbeitsplätze von der **Fa. SCL Schmid** zu den angeführten Gesamtkosten von **€ 5.515,32 inkl. Mwst** zustimmen.

Die Kosten gliedern sich in Hardware: **€ 3.596,64 inkl. Mwst**;

jährlichen Lizenzgebühren: **€ 479,88 inkl. Mwst (ab 2026)**;

Installationskosten von **€ 1.438,80 inkl. Mwst** je nach Aufwand.

Eine Bedeckung der Kosten erfolgt durch nicht im Budget angeführte Mehreinnahmen durch eine Auszahlung des Landes in der Höhe von € 48.506,46 aus bestehenden Guthaben der Sozialhilfeumlage.“

Beschluss: Der Antrag wird **angenommen**.

Abstimmungsergebnis: 18:0 - einstimmig

TOP 06: Winterdienst

Die beiden Winterdienstfahrer Markus Stolz & Thomas Gugler haben nach der Winterdienstsaison 2024/2025 bekannt gegeben, dass sie aufgrund fehlender zeitlicher Ressourcen keinen Winterdienst mehr in der kommenden Saison durchführen können.

Es wurde daraufhin vom zuständigen Ausschuss sowie der Gemeindeführung um Ersatz gesucht.

Nach mehreren Gesprächsrunden hat man sich am 04.09 mit den beiden Winterdienstfahrern Aigner Jakob (Empfing) sowie Schenkermayer Benedikt (Zeillern) bezüglich der Tarife geeinigt, sodass Winterdienstverträge für die GV-Sitzung am 17.09 vorbereitet werden können.

Folgende Eckdaten von der Besprechung am 04.09:

Jakob Aigner wird im Ortsgebiet sowie Güterwegen räumen und im Ortsgebiet auch Splitt streuen.

Benedikt Schenkermayer wird ausschließlich Güterwege räumen, ein Schneepflug muss seitens der Gemeinde beigestellt werden.

Auf folgende Stundensätze konnte man sich einigen:

€ 175 inkl. Mwst. im Ortsgebiet und Güterwegen kombiniert für Jakob Aigner, € 150 inkl. Mwst. für Benedikt Schenkermayer auf Güterwegen, da ein Schneepflug seitens der Gemeinde beigestellt wird.

Monatlich bekommen beide Fahrer eine Bereitstellungspauschale in Höhe von 1000,- inkl. Mwst. für die Monate November bis März.

Herr Benedikt Schenkermayer ist mit den am 04.09 vereinbarten Tarifen lt. Telefonat vom 15.09.2025 doch nicht einverstanden.

Daraufhin fand ein Gespräch mit Hr. Markus Stolz statt, welcher die Bereitschaft bekundete für 1 Jahr zu verlängern.

Mit Hr. Jakob Aigner sowie Hr. Markus Stolz konnte man sich lt. beigefügten Vertragsentwurf einigen.

Die unterfertigten Dokumente sind dem Protokoll der Gemeinderatssitzung angeschlossen.

Antrag des Gemeindevorstandes durch den Bürgermeister:

„Der Gemeinderat wolle den Winterdienstvertrag mit **Jakob Aigner** für die Schneeräumung im Ortsgebiet und auf Güterwegen inkl. Splittstreuung sowie den Winterdienstvertrag mit **Markus Stolz** für die Schneeräumung auf Güterwegen beschließen.“

Beschluss: Der Antrag wird **angenommen**.

Abstimmungsergebnis: 18:0 - einstimmig

TOP 07: Sanierung von 2 Klassenräumen, VS Zeillern

Aufgrund von auftretenden Feuchteschäden in einer Klasse sind Sanierungsmaßnahmen notwendig geworden. Durch eine Kamerabefahrung wurde festgestellt, dass die Abflüsse von 2 Waschbecken nicht in den Schmutzwasserkanal münden.

Es wurde daraufhin die Fa. Instamont beauftragt die Abflüsse fachgerecht in den Schmutzwasserkanal umzuleiten. Nach diesen Arbeiten wurde die Fa. Lehner mit dem Verputzen, sowie die Fa. Steingruber mit Ausmalarbeiten und die Fa. Fuchsberger mit dem Verfliesen bei einem Waschbecken beauftragt.

Wie folgt die angefallenen Kosten durch die Sanierung:

Firma	Rechnungssumme mit Skonto inkl. 20% MWST
Fa. Instamont	€ 2.387,81
Fa. Baumeister Lehner	€ 1.427,66
Fa. Froschauer (Sanierung beschädigte Leitung durch Stemmarbeiten)	€ 189,86
Fa. Steingruber	€ 2.461,49
Fa. Fuchsberger	€ 656,52
Wohndesign Zeiner	€ 354,00
Gesamt:	€ 7.477,34

19:48 VBgm. Wolfgang Zeiner & GR Günther Lehner verlassen aufgrund Befangenheit den Sitzungssaal.

Antrag des Gemeindevorstandes durch den Bürgermeister:

„Der Gemeinderat möge nachträglich die anfallenden Sanierungskosten in der VS Zeillern durch die oben angeführten Fachfirmen mit den Gesamtkosten von € 7.477,34 inkl. Mwst genehmigen. Großteil der Kosten ist im Budget vorgesehen zusätzlich wird um Unterstützung aus dem NÖ Schul- u. Kindergartenfonds angesucht.“

Beschluss: Der Antrag wird **angenommen**.

Abstimmungsergebnis: 16:0 - einstimmig

19:51 VBgm. Wolfgang Zeiner & GR Günther Lehner kehren in den Sitzungssaal zurück.

TOP 08: Übernahme in das Öffentliche Gut, Nebenanlagen Haltestellen Reitzberg

Die angeführten Trennstücke welche in der Vermessungsurkunde des Amtes der NÖ Landesregierung, Abteilung Allgemeiner Baudienst, GZ 52945B in der KG Zeillern mit den

Nummern 4, 7, 8 und 9 angeführt sind, sollen in das öffentliche Gut der Gemeinde übernommen werden.

Die Trennstücke werden dem Grundstück Nr. 4296/14 sowie 4296/15 zugeführt.

Der angeführte Teilungsplan wurde in den Sitzungsunterlagen zur Kenntnisnahme abgelegt.

Antrag des Gemeindevorstandes durch den Bürgermeister:

1.) Die in beiliegender Vermessungsurkunde des **Amtes der NÖ Landesregierung, Abteilung Allgemeiner Baudienst, GZ 52945B** in der KG Zeillern dargestellten und nachfolgend angeführten Trennstücke werden in das öffentliche Gut der Gemeinde übernommen:

Trennstück Nr. 4, 7, 8, 9

2.) Die nachfolgend angeführten Grundstücke werden in das öffentliche Gut der Gemeinde übernommen:

Grundstück Nr. 4296/14, 4296/15

3.) Die Vermessungsurkunde ist ein fester Bestandteil dieses Beschlusses und liegt beim Gemeindeamt während der Amtsstunden zur Einsicht auf.

Gegen eine Verbücherung gemäß §§ 15 ff Liegenschaftsteilungsgesetz besteht kein Einwand.

Beschluss: Der Antrag wird **angenommen**.

Abstimmungsergebnis: 18:0 - einstimmig

TOP 09: Tennisplatz, Umfeldmaßnahmen

TOP 09A: Süd- und Westseite, Umfeldmaßnahmen

Am 11.08.2025 fand eine Besprechung mit Vertretern der Gemeinde und der Vereinsführung des UTC statt.

Dabei wurden vor Ort die betroffenen Böschungen begutachtet. Seitens der Vereinsführung des UTC wurden der Gemeinde Gestaltungsvorschläge vorgelegt.

Auf Basis der gemeinsamen Besprechung und der Vorschläge wurde seitens der Firma Hinterholzer ein Angebot zur Sanierung abgegeben.

Firma	Angebotssumme inkl. 20% MWST
Böschung Westseite (Schlossparkplatz)	€ 6.133,31
Böschung Südseite (Sportplatzstraße)	€ 2.760,20
Gesamt:	€ 8.893,51

Die detaillierten Angebote wurden in den Sitzungsunterlagen zur Kenntnisnahme abgelegt. Rodungsarbeiten auf der Nordseite wurden am 3. September durchgeführt.

Antrag des Gemeindevorstandes durch den Bürgermeister:

Der Gemeinderat möge einer Sanierung der angeführten Böschungen am Gelände des Tennisplatzes durch die **Firma Hinterholzer** zu den angeführten Gesamtkosten von **€ 8.893,51 inkl. Mwst** zustimmen.

Weiters möchte der Gemeinderat hinweisen, dass die weitere Pflege der Anlage und angrenzende Böschungen zu den Tennisplätzen durch den Tennisverein durchgeführt werden.
Eine Bedeckung der Kosten erfolgt durch nicht im Budget angeführte Mehreinnahmen durch eine Auszahlung des Landes in der Höhe von € 48.506,46 aus bestehenden Guthaben der Sozialhilfeumlage.

Beschluss: Der Antrag wird **angenommen**.

Abstimmungsergebnis: 18:0 - einstimmig

TOP 09B: Nordseite, Umfeldmaßnahmen

Nach der Sitzung des Gemeindevorstandes fanden weitere Gespräche mit Fachfirmen statt, um auch für die Nordseite (Fläche zwischen den Tennisplatz und dem Spielplatz) ein Angebot einzuholen.

Firma Stefan Gruber hat keine Maschine für Stockfräsarbeiten. Fa. Gangl hätte eine Stockfräse, kann jedoch nicht in der Böschung arbeiten.

Von der Fa. Hinterholzer wurde am 23.09 ein Angebot vorgelegt.

Firma	Angebotssumme inkl. 20% MWST
Böschung Nordseite (Spielplatz)	€ 2.377,80
Gesamt:	€ 2.377,80

Das detaillierte Angebot befindet in den Sitzungsunterlagen zur Kenntnisnahme abgelegt.

Antrag durch den Bürgermeister:

Der Gemeinderat möge einer Sanierung der angeführten Böschung am Gelände des Tennisplatzes durch die **Firma Hinterholzer** zu den angeführten Gesamtkosten von **€ 2.377,80 inkl. Mwst** zustimmen.

Weiters möchte der Gemeinderat hinweisen, dass die weitere Pflege der Anlage und angrenzenden Böschung zu den Tennisplätzen durch den Tennisverein durchgeführt werden.
Eine Bedeckung der Kosten erfolgt durch nicht im Budget angeführte Mehreinnahmen durch eine Auszahlung des Landes in der Höhe von € 48.506,46 aus bestehenden Guthaben der Sozialhilfeumlage.

Beschluss: Der Antrag wird **angenommen**.

Abstimmungsergebnis: 18:0 - einstimmig

TOP 10: Touristisches Leitsystem Moststraße

Im Rahmen der Niederösterreichischen Landesausstellung 2026 wird das Leitsystem der Moststraße erneuert. Durch ein professionelles und zeitgemäßes touristisches Leitsystem soll die Wahrnehmung unserer Region verbessert werden – sowohl bei Gästen als auch bei unseren Bewohnerinnen und Bewohnern.

Das Leitsystem besteht aus folgenden Hauptelementen:

- Regionsportale an den Haupteintrittspunkten in die Region
- Infopoints in den Gemeinden mit individuellem Gemeindeteil
- Wegweiser zu den Mitgliedsbetrieben der Moststraße

Für Mitgliedsgemeinden der Moststraße besteht im Rahmen des Projekts die Möglichkeit, einen zu 50% geförderten Infopoint zu erwerben. Die Produktionskosten der Infopoints belaufen sich laut aktueller Kostenschätzung auf € 5.880,- inkl. Mwst. Für die Gemeinde werden Kosten von rund € 2.940,- inkl. Mwst anfallen.

Am 16.09 fand am Gemeindeamt eine Besprechung mit der zuständigen Projektleiterin seitens der Moststraße, Frau Steinacher statt. Hier wurde das Layout des neuen touristischen Leitsystems vorgestellt. Die bestehende Infotafel im Eingangsbereich zur Schlossinsel soll mit der neuen Tafel ersetzt werden.

Ein erster Entwurf wurde in den Sitzungsunterlagen zur Kenntnisnahme abgelegt.

Antrag des Gemeindevorstandes durch den Bürgermeister:

„Der Gemeinderat möge dem Ankauf von 1 Stk. neuer Infotafel über die **Moststraße** zu den angeführten Kosten von € 2.940,- inkl. Mwst zustimmen.“

Beschluss: Der Antrag wird **angenommen**.

Abstimmungsergebnis: 15:3 – Enthaltung: GV Gugler; GR Holler; GR Mayrhofer

TOP 11: Auszeichnungen und Ehrungen

Auf Grund der in der Gemeinderatssitzung vom 11.05.2022 beschlossenen Richtlinien sollen verschiedene Auszeichnungen und Ehrungen im Zuge der bevorstehenden Weihnachtsfeier vorgenommen werden.

Antrag des Gemeindevorstandes durch den Bürgermeister:

Der Gemeinderat wolle folgende Auszeichnungen und Ehrungen beschließen:

Dank und Anerkennung soll ausgesprochen werden (samt Silber Eagle) an:

Name	Anschrift	ausgeübte Funktion	von	bis
Christian BRUNHAUSER	M.-Zeiller-Str. 20/2	Gemeinderat	1995 2015 2021	2000 2020 2025

(Anm.: GR a.D. Christian Brunhauser hat die Silberne Verdienstmedaille im Jahr 2000 sowie die Goldene Verdienstmedaille im Jahr 2020 erhalten.)

Die **SILBERNE** Verdienstmedaille soll erhalten:

Name	Anschrift	ausgeübte Funktion	von	bis
Ingeborg GROßAUER	Friedlmühle 4	Gemeinderat	2020	2025
Johann LEITNER	Oberzeillern 18	Gemeinderat	2017 2020	2020 2025

Die **GOLDENE** Verdienstmedaille sollen erhalten:

Name	Anschrift	ausgeübte Funktion	von	bis
Ida DIRTL	Engersdorf 2	Gemeinderat	2015 2020	2020 2025
Christoph BUCHBERGER	Friedlmühle 6	Gemeinderat	2015 2020	2020 2025

Beschluss: Der Antrag wird **angenommen**.
Abstimmungsergebnis: 18:0 - einstimmig

TOP 12: Subventionsansuchen

Dieser Teil wurde im nicht öffentlichen Teil der Sitzung abgehandelt und ist in einem eigenen Sitzungsprotokoll dokumentiert.

TOP 13: BVH Schloss Zeillern

Dieser Teil wurde im nicht öffentlichen Teil der Sitzung abgehandelt und ist in einem eigenen Sitzungsprotokoll dokumentiert.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung vom 12.12.2025

genehmigt *) - ~~abgeändert *)~~ - ~~nicht genehmigt *)~~

		
GV Mag. Johannes Spreitz Klubsprecher ÖVP	GV Erwin Gugler Klubsprecher SPÖ	GV Günther Oberaigner Klubsprecher FPÖ
		
Unterfertigt am: <u>30.09.2025</u> Friedrich Pallinger Bürgermeister	Unterfertigt am: <u>30.09.2025</u> Ing. Manfred Rafetseder Schriftführer	